

Kreisliga Herren Gruppe1

SV Schwarz-Gelb Gadesbünden : TSV Hassel
Dienstag, 27.09.2022, 20:00 Uhr

Remis zwischen dem SV Schwarz-Gelb Gadesbünden und dem TSV Hassel

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Kreisliga Herren Gruppe1 entführten die Gäste des TSV Hassel in ihrem 1. Saisonspiel beim 8:8 einen Zähler aus dem Spiel beim SV Schwarz-Gelb Gadesbünden. Das letzte Spiel des Mannschaftskampfes triumphierte das Schlussspiel Rabling / Siepmann. Nach dieser auch trotz Ersatzstellung erzielten Punkteteilung haben die Spieler vom SV Schwarz-Gelb Gadesbünden um die Nummer 1 Frank Rabling nun einen Pluspunkt in der Tabelle.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Beim 3:0-Erfolg gelang es Rabling / Siepmann die Gastspieler von der Eltz / Kramer in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Da gab es nichts zu rütteln. Ruprecht / Prange hatten derweil gegen Heppner / Langels bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Das war ein souveräner Sieg. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Berg / Moya war für Schabacker / Rabling letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Frank Rabling war im Einzel gegen Ulf von der Eltz nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Zwei Sätze lang fand dann Frank Ruprecht gegen Claudia Heppner das richtige Mittel, bevor seine Kontrahentin sich umstellte und das Spiel doch noch mit 3:2 gewann. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des vierten Satzes, als Ruprecht mit einem 0:11 überfahren wurde. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Fast verloren schien das Spiel von Carsten Siepmann gegen Harald Berg, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Carsten Siepmann jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte mit 7:11, 7:11, 11:4, 11:9, 11:5. Beim nachfolgenden 3:0-Sieg gegen Marlu Langels zeigte Frank Schabacker seiner Gegnerin die Grenzen auf. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Friedrich Prange bekam es nun mit Jürgen Kramer zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Friedrich Prange am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Keine Chancen hatte indes Sven Rabling beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Jan Moya. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Schwarz-Gelb Gadesbünden und TSV Hassel. Es war ein langes Spiel, bis Frank Rabling seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Claudia Heppner quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte extrem überraschend, dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Der kampflose Sieg von Ulf von der Eltz bescherte daraufhin dem TSV Hassel anschließend einen weiteren Punkt. Nach tollem Start in den Sätzen 1 und 2 verließ Carsten Siepmann in seinem Einzel gegen Marlu Langels etwas die Form und am Ende musste er ihrer Gegnerin doch noch zum 3:2-Erfolg gratulieren. Mittlerweile stand es damit 6:6. Nicht einen Satzgewinn überließ Frank Schabacker seinem Gegner Harald Berg beim in Sätzen klaren 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Friedrich Prange bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jan Moya ab dem ersten Ballwechsel. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Sven Rabling über die 1:3-Niederlage gegen Jürgen Kramer hinweggetröstet werden musste. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften

Punktspiels im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Rabing / Siepmann gelang es, Heppner / Langels im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Somit trennte man sich unentschieden.

Durch dieses Unentschieden hat der SV Schwarz-Gelb Gadesbünden in der Saison nun 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 07.10.2022 gegen den Holtorfer SV an. Für den TSV Hassel steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV BE Steimbke II am 29.09.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 1:1 geht.

Statistik:

SV Schwarz-Gelb Gadesbünden

Doppel: Rabing / Siepmann 2:0, Ruprecht / Prange 1:0, Schabacker / Rabing 0:1

Einzel: F. Rabing 1:1, F. Ruprecht 0:2, C. Siepmann 1:1, F. Schabacker 2:0, F. Prange 1:1, S. Rabing 0:2

TSV Hassel

Doppel: Heppner / Langels 0:2, von der Eltz / Kramer 0:1, Berg / Moya 1:0

Einzel: C. Heppner 2:0, U. Eltz 1:1, M. Langels 1:1, H. Berg 0:2, J. Moya 2:0, J. Kramer 1:1